

COSTA RICA EXPLORER – Natur Er-Fahren

Wheels & Vouchers Mietwagenreise (Selbstfahrer) 21 Tage

San José – Manuel Antonio – Drake Bay/Halbinsel Osa – Cerro de La Muerte – Puerto Viejo de Sarapiquí – Regenwald am Rio San Carlos - Vulkan Arenal – Monteverde Nebelwald – Rincon de la Vieja – Nordpazifikstrand nach Wahl: Playa Samara, Playa Nosara oder Tamarindo – San José

Tag 1: San José

Ankunft am int. Flughafen San José und Begrüßung durch einen deutschsprachigen Repräsentanten. Transfer zum Hotel und Übergabe der Reiseunterlagen sowie kurzes Infogespräch. ÜN Occidental Torremolinos oä



Tag 2: Nationalpark und Strände von Manuel Antonio F

Am Morgen Abholung durch den Shuttle-Service Interbus und Transfer an die Zentralpazifikküste zum Nationalpark von Manuel Antonio. ÜN Hotel Playa Espadilla oä

Tag 3: Nationalpark und Strände von Manuel Antonio F

Tag zur eigenen Gestaltung, entspannen Sie einfach am Strand oder besuchen Sie optional den Manuel Antonio Nationalpark: Eine Wanderung im Park führt Sie zu den Traumstränden und durch den Regenwald des Parks. Mit großer Wahrscheinlichkeit begegnen Ihnen unterwegs Kapuzineraffen, Faultiere, Landkrabben und zahlreiche Vogelarten, mit etwas Glück sehen Sie vielleicht sogar Ameisenbären oder eine harmlose Riesenschlange. Anschließend können Sie die feinsandigen, hellen und palmenbewachsenen Strände des Nationalparks und die Fluten des Pazifik genießen. ÜN Hotel Playa Espadilla oä



Tag 4: Manuel Antonio - Palmar Sur - Drake Bay /Halbinsel Osa – F/M/A

Morgens begeben Sie sich nach Quepos zum Lokallflughafen (nicht enthalten, Taxi ca. US \$ 25 oder im öffentlichen Bus ca. US \$ 5). Von hier aus fliegen Sie bis nach Palmar Sur, wo Sie bereits der Transfer Service der Lodge erwartet. Die Fahrt führt zunächst nach Sierpe, von hier aus geht es dann im Boot weiter bis zur Lodge. Mit etwas Glück können Sie bereits bei dieser Überfahrt Delfine oder Wale sehen.

Nach dem Mittagessen können Sie das Regenwaldreservat der Lodge erkunden (optional). ÜN Punta Marenco Lodge oä

Tag 5: Drake Bay /Halbinsel Osa F/M/A

Heute steht ein ganztägiger Ausflug in den Corcovado Nationalpark am Programm. Per Boot geht es zunächst entlang der Küste zur Ranger-Station San Pedrillo. Auf einer ca. 3-stündigen Wanderung erkunden Sie die Tier- und Pflanzenwelt des Parks. Nach einem herzhaften Picknick-Mittagessen in der Ranger-Station besuchen Sie anschließend einen Wasserfall. Der Corcovado Nationalpark verfügt über einen nahezu unvorstellbaren Artenreichtum an seltenen Tier- und Pflanzenarten; 400 Vogelarten, 116 Sorten von Amphibien und Reptilien sowie 139 Säugetierarten sind hier heimisch. Corcovado ist einer von zwei Orten landesweit, an dem alle 4 in Costa Rica heimischen Affenarten einschließlich der kleinen „Totenkopffäffchen“ beobachtet werden können. Als Lebensraum von Jaguar, Ozelot, Tapiren, Ameisenbären, Pekaries und einer Vielfalt an roten Aras ist diese Gegend einer der besten Orte um – mit etwas Glück! - Tiere in freier Wildbahn beobachten zu können.



Rückfahrt zur Lodge per Boot am Nachmittag. ÜN Punta Marenco Lodge oä

Tag 6: Drake Bay / Halbinsel Osa - (F,M,A)



Nach dem Frühstück ca. 1-stündige Bootsfahrt zur Caño Insel. Besuch der Insel mit kurzer Wanderung und anschließend Gelegenheit zum Baden und Schnorcheln. Picknickmittagessen und Rückfahrt nach Drake, Ankunft in der Lodge am Nachmittag. Die Insel liegt ca. 15 km von der Westküste der Halbinsel Osa entfernt im pazifischen Ozean und ist Teil des Corcovado Nationalparks. Das Schutzgebiet wurde 1978 gegründet und besteht aus ca. 300 Hektar Landfläche und 5.800 Hektar Meeresfläche. Isla de Caño ist mit tropischem Feuchtwald bewachsen und der Lebensraum von über 158 verschiedenen Pflanzenarten, 13 verschiedenen Landvogelarten und zahlreichen Meeresvögeln. In

präkolumbischer Zeit wurde die Insel von den Brunca Indianern als Grabstätte benutzt, die Ausgrabungen können besichtigt werden. Die klaren Gewässer und Korallenriffe rund um die Insel sind ideal zum Schnorcheln und Tauchen. **ÜN Punta Marenco Lodge oä**

Tag 7: Cerro de la Muerte - (F)

Nach dem Frühstück geht es mit dem "Wassertaxi" zurück nach Sierpe, und weiter mit dem Lodgetransfer bis nach Palmar Sur, wo Sie Ihren Mietwagen übernehmen. Auf eigenen vier Rädern geht es nun auf der Küstenstraße bis Dominical und von dort weiter bis nach San Isidro El General. Auf der Interamericana fahren Sie weiter in Richtung Norden zum Cerro de la Muerte. **ÜN Trogon Lodge oä**

Tag 8: Cerro de la Muerte - Quetzale – Puerto Viejo de Sarapiquí - (F)



Morgens können Sie optional Wanderungen mit Quetzalbeobachtung auf den Naturpfaden der Trogon Lodge unternehmen. Am späten Vormittag fahren Sie über San José nach Puerto Viejo de Sarapiquí. Sie übernachten in der Quinta de Sarapiquí, gelegen an einer Biegung des Sardinal Flusses. Das Hotel wird sehr engagiert und persönlich von einer costaricanischen Familie geführt und verfügt über einen Schmetterlings- und Pfeilgiftfroschgarten, Pfade durch das hoteleigene Wiederaufforstungsprojekt, sowie ein kleines Museum mit Funden aus prä-kolumbischer Zeit und eine Insektenausstellung mit Schmetterlingen, Käfern und anderen einheimischen Insekten. **ÜN Quinta de Sarapiquí oä**

Tag 9: Sarapiquí/Regenwald am Rio San Carlos - (F, A)

Vormittag zur eigenen Gestaltung: Die Region Sarapiquí bietet die Möglichkeit für vielfältige optionale Unternehmungen (Vorausbuchung empfohlen), beispielsweise für einen Besuch des präkolumbischen Museums des „Centro Neotrópico Sarapiquí“ oder eine nächtliche Fledermaus-Tour im Tirimbina Regenwaldreservat, bei der Sie über die Gewohnheiten und wichtigen Funktionen dieser nachtaktiven Tiere unterrichtet werden. Gegen Mittag Weiterfahrt in den äußersten Norden des Landes, zur Laguna del Lagarto Regenwald Lodge. **ÜN Laguna del Lagarto Lodge oä**

Tag 10: Regenwald am Rio San Carlos - (F, A)

Dschungel satt! Streifen Sie mit Ihrem naturkundigem Guide (Englisch sprechend) auf einer Schnupperwanderung durch tropischen Primärwald: mehr als 10 km Pfade ermöglichen einmalige „Entdeckungsreisen“ in diesem Natur-Paradies, das eine unvorstellbare Vielfalt an Tieren und Pflanzen bietet: rote und grüne Pfeilgiftfrösche, Affen, über 350 Vogelarten, darunter Papageien, Tukane und Kolibris. Am Rande des Regenwaldes laden mehrere Lagunen zur „Wasserpirsch“ in bereitstehenden Kanus ein; hier lassen sich besonders gut eine Vielzahl von Bromelien, nistende Fledermäuse und grasgrüne „Jesu-Cristo“-Eidechsen, (so genannt weil sie auf dem Wasser laufen) beobachten. Nach Sonnenuntergang besteht sogar die Möglichkeit, die in den Lagunen lebenden Kaimane fast hautnah bei einer Fütterung zu erleben. Unvergesslich sind auch die Abende auf der überdachten Terrasse bei einem kühlen Drink, untermalt vom Konzert der „Dschungelbewohner“. **ÜN Laguna del Lagarto Lodge oä**



Tag 11: Vulkan Arenal - (F)

Am Spätmittag ca. 3stündige Fahrt durch den Norden des Landes nach La Fortuna. Am Abend bietet sich optional ein Bad in heißen, schwefelhaltigen Quellen inmitten eines tropischen Gartens an (Baldi Thermae, Ecotermas oder Tabacón Hot Springs, Eintritt nicht enthalten), von wo aus Sie - mit ein bisschen Glück - eine der faszinierenden Vulkaneruption mit rotsprühender Lava beobachten können. **ÜN Lomas del Volcán oä**



Tag 12: Vulkan Arenal - (F)

Tag zur eigenen Gestaltung mit Möglichkeit für vielfältige, optionale Unternehmungen. Beispielsweise können Sie den Arenal Nationalpark besuchen und durch sekundären Feuchtwald und über Lavafelder am Fuße des aktiven Vulkans wandern (optional). **ÜN Lomas del Volcán oä**

Tag 13: Arenal - Monteverde - (F)

Fahrt um den Arenal See bis Tilarán oder Cañas. Anschließend biegen Sie ab auf eine holprige Schotterstrasse die Sie nach ca. 35 km (1,5 Std.) zu Ihrem nächsten Ziel, der Ortschaft Sta. Elena in der Nebelwaldregion von Monteverde, bringt. **ÜN Arco Iris Lodge oä**

Tag 14: Nebelwaldregion Monteverde - (F)

Heute genießen Sie einen Spaziergang durch den Himmel - „Selvatura“ ist ein privates Naturschutzgebiet im Herzen der Monteverde-Nebelwaldregion. Der Waldbestand ist zum großen Teil nahezu unberührter Bergnebelwald der sich durch dichten Bromelien- und Moosbewuchs der Bäume auszeichnet. Hunderte von Vogelarten sowie zahlreiche Säugetiere sind hier heimisch. Ein System von 8 sicheren und stabilen Hängebrücken bis zu 160 m Höhe ermöglicht dem Besucher einen Blick auf die Baumkronen und Tierwelt dieses Naturparadieses. Die einzelnen Hängebrücken sind durch gut ausgebaute, ebene Wanderwege verbunden. Rest des Tages zur eigenen Gestaltung. **ÜN Arco Iris Lodge oä**



Tag 15: Guanacaste – Vulkan Rincon de la Vieja - (F)

Fahrt zurück auf die Interamericana, anschließend Richtung Norden nach Liberia und über eine Schotterstrasse zum Nationalpark Rincon de la Vieja. Sie übernachten in einer rustikalen, am Fuß der Vulkanhänge gelegenen Lodge. **ÜN Cañon de la Vieja Lodge oä**

Tag 16: Guanacaste – Vulkan Rincon de la Vieja - (F)

Tag zur eigenen Gestaltung am Rincon de la Vieja. Ausflugsmöglichkeiten (optional): Wanderung im Nationalpark Rincon de la Vieja: abwechselnd geht es durch Feuchtwald mit Überquerung mehrerer Gebirgsbäche und über vegetationsarme, trocken-heiße Savannen bis Sie endlich den Wasserfall „La Cangreja“ erreichen, in dessen, mit klarem türkisblauen Wasser gefüllten, natürlichen Becken Sie ein erfrischendes Bad erwartet. Anschließend wandern Sie weiter zu den Hauptattraktionen des Nationalparks im Sektor Las Pailas: blubbernde Schlammröhren, Geysire und stinkende Fumarolen (dampfende Erdspalten) geben Ihnen einen eindrucksvollen Einblick in die Naturgewalten eines Vulkans. **ÜN Cañon de la Vieja Lodge oä**



Tag 17: Rincon de la Vieja – Strandort nach Wahl - (F)

Morgens verlassen Sie die Savannen und tropischen Trockenwälder und begeben sich zum Strandort Ihrer Wahl, wo Sie die letzten Tage der Reise am Nordpazifik entspannen.

Option A: Playa Sámará	/ Hotel Belvedere
Option B: Playa Nosara	/ Hotel Casa Romántica
Option C: Tamarindo	/ Hotel Jardín del Edén

Tag 17 - 20: Strandort nach Wahl - (F)

Tage zur eigenen Gestaltung. **Insgesamt 3x ÜN/F**

Tag 20: San José - (F)

Gegen Mittag Rückfahrt nach San José und Abgabe des Mietwagens im Hotel gegen Abend.
ÜN Occidental Torremolinos oä



Tag 21: Heimreise - (F)

Je nach Abflugzeit werden Sie am Hotel abgeholt und zum Flughafen gebracht. Hier treten Sie gut erholt und mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck Ihre Heimreise an. Bitte beachten Sie, dass die Ausreisesteuer von US\$ 26 p.P. noch vor dem Einchecken bezahlt werden muss.

Enthaltene Leistungen:

- ✓ Unterkunft und Verpflegung gemäß Programm
- ✓ Flughafentransfer ins Hotel am Ankunftstag mit deutschsprachigem Repräsentanten, Infogespräch
- ✓ Shuttle-Transfer von San José nach Manuel Antonio
- ✓ Flug von Quepos nach Palmar Sur (ACHTUNG: Gepäcklimit 12 kg pro Person – Übergepäck kann an Tag 2 durch unseren Fahrer der Mietwagenfirma ausgeliefert werden, die dieses bei Mietwagenübergabe in Palmar Sur an Tag 7 wieder übergibt – **Aufpreis US \$ 35,00 bitte bei Buchung angeben**, dieser Service muss vor-reserviert werden!)
- ✓ Landtransfers Palmar Sur - Sierpe – Palmar Sur und Bootstransfers Sierpe – Marenco Lodge - Sierpe
- ✓ Flughafentransfer am Abreisetag (spanisch-sprachiger Fahrer)
- ✓ Mietwagen 4x4 **inkl. Basis-Pflichtversicherung, freier Kilometer** und Steuern von Tag 7 (Übernahme in Palmar Sur) bis Tag 20 (Abgabe in San Jose).
- ✓ Touren in der Punta Marenco Lodge laut Programm (englisch-sprachiger Lokalguide vor Ort)
- ✓ Geführte Regenwald-Schnupperwanderung in der Laguna del Lagarto Lodge (englisch sprachig)
- ✓ Selvatura Hängebrücken in Monteverde

Nicht enthaltene Leistungen:

- × Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- × als „optional“ oder „fakultativ“ gekennzeichnete Exkursionen und Eintritte
- × Ausreisesteuer Costa Rica

Wichtige Hinweise zum Mietwagen:

Verschiedene Zusatzversicherungen sind vor Ort erhältlich. Bei Mietwagenübernahme ist ein Sicherheits-Deposit von US\$ 750 in Form eines Blanko-Kreditkartenbelegs zu hinterlegen, das Ihnen selbstverständlich nach Rückgabe des Wagens in einwandfreiem Zustand wieder ausgehändigt wird. Folgende Kreditkarten werden akzeptiert: AMEX, VISA, Master Card, Diners. Das Mindestalter für die Wagenmiete beträgt 21 Jahre. Notwendige Dokumente für die Wagenmiete: Nationaler Führerschein im Original, Reisepass, Internationale Kreditkarte mit ausreichend Kreditrahmen für das Sicherheitsdeposit (Debit-Cards, Reiseschecks oder Bargeld werden für das Sicherheitsdeposit NICHT akzeptiert) Bitte bei Buchung Präferenz (Manuell oder Automatik) angeben!



Verfügbarkeit und Preise sind abhängig vom gewünschten Reisezeitraum und der verfügbaren Flugklasse.

Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot. Sprechen Sie uns an!